

Pressemitteilung

21. Oktober 2026, Hamburg

Hamburger Wasserwerke GmbH:

Neue Preise für Trinkwasser ab 01. Januar 2027

Ab dem 1. Januar 2027 gelten in Hamburg neue Preise für die Trinkwasserversorgung. Für einen Durchschnittshaushalt in Hamburg ergibt sich daraus eine Erhöhung von 89 Cent im Monat für die Trinkwasserversorgung. Das hat der Hamburger Senat in seiner gestrigen Sitzung beschlossen. Mit 2,13 Euro pro Kubikmeter liegt der Preis weiterhin im unteren Bereich der Großstädte, während gleichzeitig in die sichere Wasserversorgung und in den Erhalt der Infrastruktur investiert wird.

Mit dem verabschiedeten Anstieg von 2,05 Euro jetzt auf dann 2,13 Euro je Kubikmeter (zzgl. 7 Prozent Umsatzsteuer) bleibt Hamburg im Vergleich zu anderen deutschen Großstädten weiterhin günstig. Der neue Preis liegt zwar um 3,9 Prozent höher, bewegt sich aber immer noch auf einem vergleichsweise niedrigen Niveau. Zudem ist eine Erhöhung der Grundpreise für die Wasserzähler um 7,5 Prozent geplant.

Die Trinkwasserpreise steigen vor allem deshalb, weil die Wasserversorgung auch in Zukunft zuverlässig und sicher funktionieren muss. Dafür sind hohe Investitionen und steigende Betriebskosten bei den Wasserwerken und Trinkwasserbrunnen nötig, und die Leitungsnetze müssen erneuert und instandgehalten werden. Gleichzeitig steigen die Kosten für Material, Dienstleistungen und Personal. Weitere Faktoren, die sich kostensteigernd niederschlagen, sind unter anderem Zinsentwicklungen sowie weiter hohe Investitionen in den Schutz der kritischen Infrastruktur. Zudem steigt die Gebühr für Grundwasserentnahme weiter an.

Im bundesweiten Vergleich der 15 größten deutschen Städte zählen die Preise für die Trinkwasserversorgung in Hamburg nach wie vor zu den günstigsten.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

HAMBURG WASSER, Anna Vietinghoff, Telefon: +49 (0)40/888 88 222, Mail: presse@hamburgwasser.de